

Presse-Information

Siershahn, 10.05.2016

KERAVERIN Verbundwerkstoffe erweitern die Anwendungsbereiche für Kunststoffe in der chemischen Prozessindustrie

Bei chemisch und thermisch hoch beanspruchten Apparaten, Behältern und Rohrleitungen stehen immer wieder Werkstofffragen im Mittelpunkt. Am Ende muss ein tragfähiger Kompromiss zwischen verschiedenen technischen und wirtschaftlichen Fragen stehen. Bisher blieb oft nur die Wahl zwischen exotischen Metallen – und damit einer sehr teuren Ausführung – oder Lösungen mit stark verkürzter Standzeit.

Für Bereiche, in denen Kunststoffkonstruktionen bisher nicht zum Einsatz kommen konnten, erweitert STEULER-KCH jetzt mit speziellen KERAVERIN-Typen die Einsatzmöglichkeiten. Der Verbundwerkstoff KERAVERIN aus chemisch resistentem Innenliner mit Verstärkung aus GFK und/oder CFK bietet in vielen Fällen eine technisch sichere und wirtschaftlich vertretbare Lösung. Insbesondere KERAVERIN PTFE-M kommt bei hoch beanspruchten Bauteilen in der chemischen Prozessindustrie zum Einsatz.

Größere Apparate-, Behälter- und Rohrleitungskonstruktionen für Dauergebrauchstemperaturen bis 160°C und Betriebsdrücke bis zu 10 barg oder auch volles Vakuum sind für reine Kunststoffkonstruktionen eine große Herausforderung. Nicht für KERAVERIN PTFE-M, das dank des Liners auch nahezu universelle chemische Resistenz bietet.

Praxisbeispiele belegen die Eignung von KERAVERIN PTFE-M bei höheren Beanspruchungen:

- KERAVERIN Prozesskolonne DN 1000 x 14000 mm, 160°C, 6 barg
- KERAVERIN Absorptionskolonne DN 2800 x 16000 mm, 135°C, Vakuum
- KERAVERIN Druckbehälter DN 1100 x 4000 mm, 100°C, 7,5 barg
- KERAVERIN Rohrleitungssystem DN 100 – DN 300 mm, 160°C, 7 barg

Die Vorteile von KERAVERIN liegen auf der Hand. Der Verbundwerkstoff ist chemisch und thermisch hoch beständig, hält Druck und Vakuum Stand und passt sich verschiedenen Geometrien flexibel an. Die feste Verbundkonstruktion bietet gute Notlaufeigenschaften, enthält keine absolute Diffusionssperre und es werden weniger Flanschverbindungen benötigt. KERAVERIN bietet in Leichtbauweise verlässlichen Korrosionsschutz auch von außen, ist reparaturfreundlich und bei Bedarf elektrisch ableitfähig lieferbar.

Forschung und Entwicklung, Beratung, Engineering, Konstruktion, Produktion, Projektmanagement, Installation und Supervision – STEULER-KCH liefert auch für KERAVERIN Kunststoffkonstruktionen alles aus einer Hand.



Prozess-Druckbehälter aus KERAVERIN PTFE-M -elektrisch ableitfähig-

STEULER-KCH GmbH ist führender Komplettanbieter für Industrielle Auskleidungen/ Apparatebau und Schwimmbadbau. Mit einem Team aus erfahrenen Fachleuten steht das weltweit tätige Unternehmen für innovative Entwicklung, fundierte Anwendungstechnik, detaillierte Beratung, Planung und Engineering.

STEULER-KCH GmbH ist ein Unternehmen der **Steuler-Gruppe**. Die Steuler-Gruppe ist weltweit mit führenden Marken und innovativen Technologien in den Geschäftsbereichen Industrielle Auskleidungen und Apparatebau, Anlagenbau/ Umwelttechnik, Schwimmbadbau und Fliesen tätig. Gegründet 1908 beschäftigt das mittelständische Unternehmen heute über 2.500 Mitarbeiter an 25 internationalen Standorten und erwirtschaftet einen Jahresumsatz von 370 Mio. EUR.

Veröffentlichung von Fotos:

Honorarfreie Veröffentlichung der Fotos mit dem Vermerk „Foto: Steuler“

Ansprechpartner für die Presse:

Claudia Neubauer
Steuler-Gruppe | Marketing und Kommunikation
claudia.neubauer@steuler.de
Telefon +49 2624 13-220
www.steuler.de